

Kirche in 1Live | 03.08.2026 floatend Uhr | Annette Schmitz-Dowidat

## Schwingungen

In letzter Zeit höre ich oft Musik. Und häufig einfach so nebenher. Zum Beispiel wenn ich im Büro sitze und Mails schreibe, oder wenn ich zu Hause bin und abspüle, oder wenn ich mal gar nichts mache.

Meine Lieblingsmusik entspannt mich. Sie bringt mich in andere Schwingungen, ich bin dann in einem Flow, in den ich sonst nicht komme. Beim Musikhören habe ich dann oft auch die besten Ideen. Die Arbeit geht viel schneller, irgendwie leichter.

Manchmal halte ich auch inne, an bestimmten Stellen eines Musikstücks. Da ist mir manchmal, als sei dann da noch etwas anderes. Ich höre die Musik, und in mir schwingt plötzlich etwas. Ich fühle mich mit einem Mal total verbunden, mit allen in der Welt und mit allem um mich herum. Und gleichzeitig leicht und schwebend.

Dann ist mir, als sei da noch jemand anderes, der diese Verbindung erst möglich macht. Das fühlt sich manchmal ein bisschen irre an, und gleichzeitig wunderschön. Oft ist das nur ein Moment, der wieder vorbeigeht. Dann bin ich wieder in der normalen Realität, mit all den anderen Geräuschen. Aber in mir bleibt etwas, das nachschwingt. Als sei da noch etwas anderes, in mir und um mich herum. Etwas oder jemand, der nicht weggeht und immer schon da war.

Sprecherin: Lisa Kielbassa

Redaktion: Landespfarrerin Julia-Rebecca Riedel